

Pressemitteilung

Aktuelles White Paper GEFMA 966-1: Leitplanken für internationale Facility-Management-Strategien

- **GEFMA-Arbeitskreis International gibt Handlungsempfehlungen**

Bonn, 7. Februar 2022. Mehrere internationale Standorte und ein einheitlicher Leistungs- und Qualitätsstandard beim Facility Management (FM): Integrierte Facility-Management-Konzepte haben in länderübergreifenden Geschäftsmodellen eine wachsende Bedeutung im globalen Wettbewerb. Deshalb hat GEFMA – Deutscher Verband für Facility Management jetzt ein aktuelles White Paper zu diesem hochrelevanten Thema veröffentlicht. Es soll international tätigen Unternehmen Orientierung beim Entwickeln einheitlicher und nachhaltiger FM-Strategien geben.

Erarbeitet wurde das aktuelle White Paper vom GEFMA-Arbeitskreis International. Experten mit Verantwortung für internationale Standorte in den Bereichen Forschung, Produktion, Banken und Handel entwickeln in diesem Verbandsgremium Empfehlungen für internationale Facility-Management-Strategien. Angesichts der zunehmenden Globalisierung sowie der international steigenden Regulierungsaufgaben, etwa in Bezug auf Nachhaltigkeit (ESG), kommt das neue White Paper von GEFMA zum richtigen Zeitpunkt: „Integriertes Facility Management ist bei nationalen Unternehmen schon ein vielseitiger Prozess. Bei internationalen Großunternehmen steigt die Komplexität hinsichtlich Kosten, Koordination und Regularien. Dieses White Paper gibt Leitlinien zur Vergabe internationaler FM-Leistungen vor“, erklärt Dr. Alexandra Pabst (ISS), Leiterin der GEFMA-Arbeitsgruppe Integrated Facility Management. Nicolas Rumel (BASF), stellv. Leiter des GEFMA-Arbeitskreis International, ergänzt: „Das Ziel dieses White Paper besteht darin, den Anwendern von Facility-Management-Lösungen, den FM-Dienstleistern und Beratern Leitplanken zu geben, die eine erfolgreiche Zusammenarbeit in internationalen Vergabemodellen fördern. Dabei werden für dieses facettenreiche Thema die

Chancen und Risiken dargestellt, sowie erste Empfehlungen abgeleitet.“ Beatriz Soria Leon, Leiterin des GEFMA-Arbeitskreis International, fügt hinzu: „Das aktuelle White Paper zum Integrated Facility Management stellt eine hervorragende Ergänzung zum Leitfaden GEFMA 966 dar. Mit diesem Leitfaden unterstützt GEFMA Unternehmen bei der Entwicklung ihrer eigenen FM-Strategie.“

Das White Paper GEFMA 966-1 „Die zentrale Bedeutung von Integrated Facility Management und internationalen Vergabemodellen für den deutschen Markt 2022+“ gibt es ab sofort in deutscher und englischer Sprache zum Download im Webshop von GEFMA unter www.gefma.de (für GEFMA-Mitglieder kostenlos / Nicht-Mitglieder: 20,- Euro). Hier finden interessierte Anwender auch den Leitfaden GEFMA 966 „Facility Management Business Models“.

Über GEFMA e.V.

GEFMA vertritt eine Branche mit 134,28 Milliarden Euro Bruttowertschöpfung und etwa 4,7 Millionen Erwerbstätigen. Der Verband ist mit mehr als 1.000 Mitgliedsunternehmen das größte Netzwerk im deutschen Facility Management. GEFMA zeichnet sich durch solide Facharbeit aus: GEFMA-Richtlinien und Zertifizierungen in den Bereichen Nachhaltigkeit, CAFM-Software und Bildung sind anerkannte Qualitätsstandards im FM. Nachhaltigkeit und Energie, Digitalisierung, Qualifizierung sowie Bewirtschaftungskonzepte mit Betreiberverantwortung sind die prägenden Themen des Verbandes. GEFMA setzt sich für ein partnerschaftliches, faires und verantwortungsvolles Miteinander aller Marktteilnehmer ein. Die GEFMA-Initiative „Die Möglichmacher Facility Management“ positioniert die Branche als Arbeitgeber mit vielfältigen Job- und Karrieremöglichkeiten. Mehr Informationen unter www.gefma.de

Pressekontakt:

GEFMA German Facility Management Association
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Philipp Schiwek - MarCom/PR Manager
Dottendorfer Straße 86 | 53129 Bonn
Tel. +49 228 850276-26
Mobil +49 151 5747 0671

philipp.schiwek@gefma.de

www.gefma.de | www.fm-die-moeglichmacher.de